

Was bedeutet ein Kuss?

Von CharleyQueens

Kapitel 5: 5.

[JUSTIFY]„Kannst du mir verraten, was das sein soll?“ Daisuke sah seinen besten Freund irritiert an und pikste ihm gegen die Brust. Das konnte er nun wirklich nicht ernst meinen. Es war schließlich Sommer und sie waren zusammen mit ihren Digimon auf dem Weg zum Strand. Es war etwas, was Daisuke schon die ganze Zeit gestört hatte, seit sie sich ihre Badesachen angezogen hatten.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Das nennt sich T-Shirt“, erklärte Ken ruhig.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Ich weiß, wie sich das nennt“, erwiderte Daisuke und rollte mit den Augen. „Was ich aber nicht verstehe, ist, wieso du das noch trägst.“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Er machte ausschwenkende Bewegungen mit seinen Armen. „Wir sind am Strand, Ken. Siehst du hier irgendeine andere männliche Person im T-Shirt rumsitzen?“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Ken blickte sich um und deutete dann auf einen älteren Herrn im weißen T-Shirt, der in etwa im Alter von Daisukes Vater sein musste.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Irgendjemand in unserem Alter?“ korrigierte Daisuke seine Aussage.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Ken antwortete nicht.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Ich mache mir halt einfach Sorgen um dich“, erwiderte Daisuke, während sie ihre Freunde suchten, mit denen sie sich am Strand treffen wollten. Sie waren nicht die Einzigen, die sich für einen Strandbesuch entschieden hatten. Das laute Kreischen zweier sich streitender Kinder ertönte von irgendwo her und auf dem Volleyballfeld spielten zwei junge Männer gegeneinander.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Und warum machst du dir Sorgen um mich?“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Daisuke-kun!“, ertönte Takerus Stimme zu ihnen. Er, Miyako, Hikari und Iori saßen zusammen mit ihren Digimon unweit von ihnen auf einer großen Picknickdecke. „Hier sind wir!“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Komme!“, rief Daisuke ihm grinsend zu. Dann wandte er sich wieder an Ken.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Ich will halt einfach nicht, dass du wegen einem Hitzekoller zusammenbrichst“, erklärte er. „Und das wirst du, wenn du weiter in einem T-Shirt hier rumläufst.“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Ich ziehe es schon aus, sobald ich ins Wasser gehe“, meinte Ken und setzte sich dann neben Hikari auf die Decke. Genau wie er trug auch sie ein T-Shirt über ihrem Badeanzug.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Hm. Und wann genau hast du vor ins Wasser zu gehen?“, erkundigte sich Daisuke. Er kannte Ken schließlich allzu gut und wusste, dass dieser es normaler mied, im Meer schwimmen zu gehen. Schließlich hatte Ken die letzten Jahre immer

abgesagt, wenn Daisuke ihn zum Strand eingeladen hatte. Ein Besuch im Schwimmbad war okay, mehr jedoch nicht.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]„Später.“[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Daisuke sah ihn kopfschüttelnd an, sagte jedoch nichts weiter. Dass Ken zugesagt hatte, bedeutete ihm immerhin viel. Und er wollte sein Glück nicht zu sehr strapazieren. Es hatte immerhin einiges an Überzeugungskunst gekostet. Nicht nur, dass Ken seit seinem Erlebnis am Dark Ocean das offene Meer mied, er verbrachte nun auch jede freie Minute damit um für die Uni-Prüfungen zu lernen.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]V-mon und Wormmon begrüßten die anderen Digimon und gemeinsam eilten sie dann zum Wasser, um sich im flachen Ufer abzukühlen. Einige der Anwesenden blickten ihnen neugierig hinterher.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Daisuke zeigte auf den Strandball, den Miyako mitgebracht hatte. „Was haltet ihr von einer kleinen Runde Wasserball?“[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]„Immer!“, entgegnete sie und sprang auf. „Hikari-chan, kommst du auch?“[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Die Angesprochene schüttelte ihren Kopf. „Nachher, vielleicht.“[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]„Okay.“ Miyako lächelte und eilte dann Richtung Wasser, Takeru und Iori waren ihr dicht auf den Fersen.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Daisuke sah noch einmal zu Ken und Hikari.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]„Stellt bloß nichts an, was ich nicht auch anstellen würde“, meinte er grinsend und lief dann zu dem Rest seiner Freunde.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Ein Seufzer entfuhr ihm, als seine nackten Füße das kalte Wasser berührten. Ken und Hikari wussten definitiv nicht, was sie verpassten. Was gab es besseres, als bei so einem heißen Sommertag sich im Wasser abzukühlen?[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Sie spielten sich den Ball gegenseitig zu, spritzten sich mit Wasser voll. Immer wieder warf Daisuke Blicke zu Hikari und Ken.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Etwas Buntes flog an ihm vorbei und dann hörte er Takeru laut jammern. Anscheinend war er so abgelenkt gewesen, dass er den sich nähernden Ball nicht bemerkt hatte. Und dieser trieb nun weiter aufs offene Meer hinaus.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]„Jetzt hol den Ball schon wieder!“, rief Miyako ihm zu. Daisuke rollte mit den Augen, sprang aber ins Wasser und schwamm dem Ball so schnell wie möglich hinterher.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Als er wieder zurückgeschwommen war, spielte er den Ball weiter an Iori und warf dann aus Gewohnheit einen kurzen Blick zu Ken und Hikari.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Nur, dass Hikari nicht mehr da war.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Verwundert runzelte Daisuke seine Stirn und sah sich am Strand um. Er entdeckte sie in einer Schlange vor dem Eisverkäufer stehen. Natürlich, wenn die beiden das Wasser mieden, dann würden sie sich mit einem Eis abkühlen wollen. Zufrieden seufzte er auf und sah dann wieder zu Ken.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Einer von den Kerlen, die vorhin Volleyball gespielt hatten, stand neben Ken. Daisuke kniff seine Augen zusammen. Was genau wollte dieser Typ von seinem Ken?[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]„Oi, Daisuke!“ Miyakos Stimme riss ihn aus seinen Gedanken und er blickte zu ihr. Sie hielt den Ball fest und sah ihn wütend an. „Spielst du eigentlich noch?“[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]„J-ja“, meinte Daisuke und widmete sich wieder ihrem Spiel. Aber schon bald flog sein Blick wieder zu Ken und dem fremden Kerl.[/JUSTIFY]
[JUSTIFY]Der Volleyball-Typ hatte sich nun zu Ken gebeugt und ... war das da eine Hand, die er auf Kens Oberschenkel gelegt hatte?[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Daisuke beugte sich vor, um besser sehen zu können und wurde dann von dem Strandball mitten ins Gesicht getroffen. Er verlor sein Gleichgewicht und platschte rücklings ins Wasser.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Panisch schlug er um sich, bis auf einmal seine Hand gepackt wurde und Takeru ihn an hochzog. Er, Miyako und Iori standen besorgt um ihn.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Ernsthaft, was ist los mit dir, Daisuke-san?“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Ist alles in Ordnung, Daisuke-kun?“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Tut mir leid, wenn ich dir wehgetan habe, Dai-chan.“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Daisuke hustete mehrmals, bis er wieder normal Luft schnappen konnte.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„N-nein, ist schon alles okay“, meinte Daisuke. „Aber vielleicht sollte ich mal aus dem Wasser raus und nach Ken schauen. Will sichergehen, dass es ihm auch gut geht.“[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„So wie das von hier aussieht, brauchst du dir wirklich keine Sorgen um ihn zu machen“, meinte Takeru grinsend. Verwundert sah Daisuke wieder zu Ken und schnappte nach Luft, als er Ken lächeln sah.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Wobei ... nein, das war nicht Kens Lächeln. Jedenfalls nicht sein echtes Lächeln. Daisuke kannte all die verschiedenen Arten von Kens Lächeln und das war die Maske, die er aufsetzte, wenn er sich unwohl fühlte und trotzdem gute Miene zum bösen Spiel machte.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Flirtet der Kerl da etwa mit Ichijouji-kun?“, wunderte sich Miyako.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Daisukes Augen weiteten sich erschrocken. Miyako hatte recht, dass da war definitiv Flirten. Merkte dieser Kerl denn nicht, dass Ken kein Interesse hatte?[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Bin gleich wieder da!“, murmelte Daisuke und eilte so schnell es ging aus dem Wasser. Eine Idee kam ihm in den Sinn und er grinste fies. So würde er den Kerl definitiv verjagen können. Das hatte er davon, Ken zu belästigen.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Ken-chan!“ Lächelnd lief er zu den beiden.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Ken und der Typ blickten beide auf. Der Kerl sah Daisuke verärgert an, so als gefalle es ihm kein bisschen, dass Daisuke sie gerade störte. Nun, Daisuke war es egal. Er ließ sich neben Ken auf die Decke fallen und beugte sich dann vor, um ihm einen Kuss auf den Mund zu drücken.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Alter, wieso hast du nicht gesagt, dass du schon vergeben bist?“, fragte der Volleyball-Kerl beleidigt und stand dann auf. Daisuke grinste triumphierend, während der Kerl weg ging und löste sich dann wieder von Ken.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Ken blickte ihn überrascht an, dann verfinsterte sich sein Blick jedoch.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]„Tu das nie wieder“, verlangte er und stand dann selbst auf. Ohne ein weiteres Wort zu sagen, ging er zu Hikari, die ihnen gerade mit zwei Waffeln Eis entgegenkam.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Ken sagte etwas zu Hikari, die daraufhin Daisuke einen entsetzten Blick zuwarf, und dann gingen die beiden in entgegengesetzte Richtung weg von ihm.[/JUSTIFY]

[JUSTIFY]Daisuke sah ihnen verwundert nach. Er hatte Ken doch nur helfen wollen, wieso reagierte er also nun so merkwürdig?[/JUSTIFY]